

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

159. NOONSONG

SAMSTAG, DEN 9.6.2012, 12:00

LESEORDNUNG VOM 1. SONNTAG NACH TRINITATIS

LITURGIE

*Mitwirkende:
sirventes berlin:*

Barbara Kind, Nathalie Siebert, Ursula Thurmair, Jonny Kreuter

Ulrich Löns, Martin Netter, Martin Backhaus, Werner Blau

Ludger Mai, Orgel; Leitung: Stefan Schuck

Liturgin: Pfarrerin Barbara Deml-Groth



☞ Wenn Sie „NoonSong-Pate“ werden, könnte bei Ihrem NoonSong hier Ihr Name stehen. ☞

Einzug

Orgel: Tomaso Albinoni (1671 - 1751) / J.G. Walther:
Concerto F-Dur I. Satz: Allegro

**Gemeinde
sitzt**

Liturgie: Kenneth Leighton (1929 - 1988): Preces & Responses

Der Vorsänger, die Liturgin und der Chor singen den INGRESSUS

**Gemeinde
steht**

Vorsänger: Herr, tu meine Lippen auf
Chor: dass mein Mund verkünde deinen Ruhm.
Liturgin: O Herr, komme mir zu Hilfe.
Chor: O Herr, eile mir zur Hilfe.
Liturgin: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.
Chor: Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit
und in Ewigkeit, Amen.
Liturgin: Preiset den Herrn.
Chor: Des Herren Name sei gepriesen.

Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor

Tagespsalm: Psalm 70: Benjamin Britten (1913 - 1976):
Deus in adiutorium meum
*Eile, Gott, mich zu erretten, Herr, mir zu helfen! Es sollen sich
schämen und zuschanden werden, die mir nach dem Leben
trachten; sie sollen zurückweichen und zum Spott werden, die
mir Übles wünschen; sie sollen umkehren um ihrer Schande
willen, die über mich schreien: Da, da! Lass deiner sich freuen
und fröhlich sein alle, die nach dir fragen; und die dein Heil
lieben, lass allewege sagen: Hoch gelobt sei Gott! Ich aber bin
elend und arm; Gott, eile zu mir! Du bist mein Helfer und
Erretter; Herr, säume nicht!*

**Gemeinde
sitzt**

Wochenpsalm: Psalm 81b: William Byrd (c.1540-1623): Cibavit eos
*Ich speiste sie mit dem besten Korn und sättigte sie mit Honig
aus dem Felsen. Halleluja. Singet fröhlich Gott, der unsre Stär-
ke ist, jauchzet dem Gott Jakobs!*

Liturgin: Schriftlesung aus dem ersten Johannesbrief, Kapitel 4, 16b-21
Chor: Responsorium

Der Chor singt das CANTICUM

Canticum: William Byrd: Magnificat

**Gemeinde
steht**

Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES

Vorsänger: Lasset uns beten:

Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
Herr, erbarme Dich unser.

Vorsänger: Vater unser im Himmel...

Gemeinde:



ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit.

Chor: Amen

Liturgin: Erweise uns Herr, Deine Huld

Chor: und schenke uns Dein Heil.

Liturgin: O Herr, schütze Deine Kirche

Chor: und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.

Liturgin: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit

Chor: und Deine Frommen sollen jubeln.

Liturgin: O Herr, rette Dein Volk

Chor: und segne Dein Erbe.

Liturgin: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr

Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,
denn nur Du, o Gott.

Liturgin: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz

Chor: Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen von der Liturgin

Tageskollekte

Allmächtiger, ewiger Gott. Du hast uns im Wort der Apostel und Propheten Deinen Willen kundgetan. Gib uns Deinen Geist, dass wir darauf hören, solange es Zeit ist, und so das ewige Leben gewinnen. Durch Jesus Christus, Deinen Sohn, unseren Herrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist gerühmt wird in Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rat und rechtes Wirken kommt: Gib Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Der Chor und die Gemeinde singen den Hymnus

Chor Johann Sebastian Bach (1685 - 1750):
 Nun bitten wir den Heiligen Geist Vers 1
Alle: Vers 2 - 4 zusammen mit dem Chor
 (Satz von M. Praetorius, a cappella)

*Gemeinde
bleibt, falls
möglich,
stehen*

Noten und Text siehe nächste Seite, bitte wenden

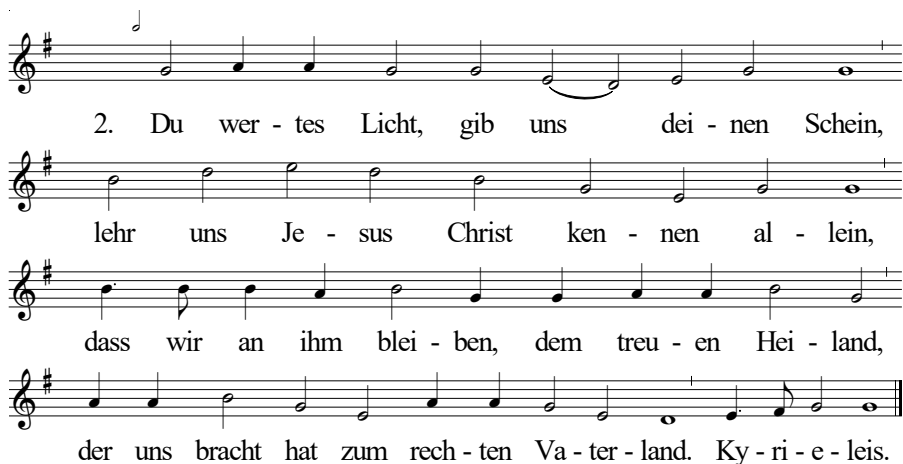
Liturgin: Segen
Chor: Amen

*Gemeinde
steht*

Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturgin)

Orgel: Tomaso Albinoni / J.G. Walther:
 Concerto F-Dur III. Satz: Allegro

*Gemeinde
sitzt*



2. Du wer - tes Licht, gib uns dei - nen Schein,
lehr uns Je - sus Christ ken - nen al - lein,
dass wir an ihm blei - ben, dem treu - en Hei - land,
der uns bracht hat zum rech - ten Va - ter - land. Ky - ri - e - leis.

3. Du süße Lieb, schenk uns deine Gunst, / lass uns empfinden der Lieb Inbrunst, /
dass wir uns von Herzen einander lieben / und im Frieden auf einem Sinn bleiben. /
Kyrieleis.

4. Du höchster Tröster in aller Not, / hilf, dass wir nicht fürchten Schand noch
Tod, / dass in uns die Sinne nicht verzagen, / wenn der Feind wird das Leben verkla-
gen. / Kyrieleis.

NoonSong – Neues

Befragung

Wir möchten unsere Besucher kennen lernen, damit wir noch besser auf Sie eingehen können.

Sie lassen sich gern samstags von den himmlischen Klängen des NoonSongs berühren? Dann bitten wir Sie herzlich nicht nur um finanzielle, sondern um tatkräftige Mithilfe. Bitte füllen Sie daher die beiliegende Karte aus und geben Sie diese am Ausgang ab. Zum Dank für Ihre Bemühungen schenken wir Ihnen als kleine Aufmerksamkeit einen Kugelschreiber.

Ihre Spende

Wir danken sehr herzlich für die großzügigen Kollekten in den vergangenen NoonSongs. Nach unserem Aufruf ist die durchschnittliche Spende deutlich gestiegen und liegt derzeit bei ca. 3 Euro pro Person. Ihre Zustimmung, die Sie durch Ihre große Spendenbereitschaft zum Ausdruck bringen, ist uns Ansporn, alles daran zu setzen, den NoonSong auch in Zukunft weiterführen zu können.

Wie Sie wissen, kostet jeder NoonSong an die 1000.- Euro. Der Betrag setzt sich aus den Aufwandsentschädigungen für die Musiker sowie den Noten- und Werbungskosten zusammen. Einen Teil der Kosten können wir durch Ihre Spende am Ausgang decken, ein weiterer Teil wird durch die Mitgliedsbeiträge und großen Spenden auf unser Konto abgedeckt. Für den Rest suchen wir noch dringend Sponsoren und Förderer aus der Wirtschaft, damit der NoonSong auch nach Ablauf der Förderung durch die Evangelische Landeskirche nach den Sommerferien weiter geführt werden kann. Bitte helfen Sie mit und sprechen uns mit Ihren Ideen dazu an! Gott vergelt's!

Neu aufgelegte CDs wieder erhältlich

Die bislang ausverkauften CDs „NoonSong Highlights 2009“ und „NoonSong Highlights 2010“ sind wieder am Ausgang zum Preis von 10€ erhältlich. Auf Ihnen sind Live-Aufnahmen aus den NoonSongs der jeweiligen Jahre zu hören.

Das NoonSong – Gästebuch

Am Ausgang liegt für Sie ein Gästebuch aus. Wir freuen uns, wenn Sie sich eintragen, über jede Unterschrift, jeden Gruß, jede Anregung und jede Kritik. Wir haben auch auf unserer Homepage ein Gästebuch, das auf Ihren Eintrag wartet.

<http://www.noonsong.de/gaestebuch.html>

Die neue Fördermöglichkeit: werden Sie NoonSong-Pate

Nach dem Auslaufen der großzügigen Förderung durch den „Fonds missionarischer Aufbruch“ der Evangelischen Landeskirche Berlin muß der NoonSong ab Sommer auch finanziell ganz auf eigenen Füßen stehen. Werden Sie daher NoonSong-Pate und übernehmen Sie die Kosten für „Ihren“ NoonSong. Für Ihre Patenschaft erhalten Sie ein individuelles Dankeschön.

NoonSong – heute:

Englische Kathedralmusik

Die Wurzel der englischen Kathedralmusik liegt in der monastisch-benediktinischen Tradition. Nach der Abspaltung der Kirche Englands von der römisch-katholischen Kirche im Jahr 1534 durch König Heinrich VIII. und der Aufhebung sämtlicher Abteien und Klöster innerhalb des Königreiches gründete die Church of England zahlreiche Kathedralchöre, die fortan das Stundengebet der Mönche und Nonnen in geraffter Form übernahmen. Seither entwickelte sich in ganz England eine weltweit einzigartig

tige kirchenmusikalische Tradition, die eine sehr grosse Zahl englischer Komponisten und Kirchenmusiker hervorgebracht hat, von der Renaissance bis hin in die Gegenwart. Die Einmaligkeit der Chöre – meistens Knaben- und Männerstimmen – besteht auch in der täglichen Praxis und der damit verbundenen hohen musikalischen Qualität. Die Knaben, Chorister genannt, leben in der Regel in Internaten eigener Kathedralschulen. Während die Knaben die Sopranstimme bilden, sind die anderen Stimm-lagen mit Männern, den Lay Clerks, besetzt. Dies sind professionelle Sän-ger oder sehr talentierte Laien. Durch die Besetzung des Altes mit Coun-tertenören wird der Chorklang besonders direkt und transparent.

Thomas Cranmer, Erzbischof von Canterbury, fasste alle Gebete und li-turgischen Ordnungen der anglikanischen Kirche im Book of Common Prayer zusammen, das 1662 in die noch heute gültige Fassung gebracht wurde. Die eindrucklichste Ausprägung englischer Kirchenmusik erlebt man im Evensong, dem Vorbild für den NoonSong. Jeden Abend versam-meln sich Chor und Gemeinde im Chorgestühl und feiern den Evensong, der alle Elemente der katholischen Vesper enthält und auch Teile der Komplet einschliesst. Der Chor steht sich im Gestühl gegenüber, aufge-teilt in die Cantoris-Seite (von wo aus der Kantor singt) und die Decani-Seite (wo der Dekan seinen Platz hat). Durch seinen Platz inmitten der versammelten Gemeinde wird klanglich und optisch verdeutlicht, dass er als Stellvertreter für die Gläubigen musiziert.

Auch wenn Benjamin Britten als einer der wenigen großen englischen Komponisten nicht als Chorknabe aufgewachsen ist, war es für ihn doch selbstverständlich, in der englischen Tradition für Chöre zu komponieren.

≈ Wir bitten um Ihre Unterstützung ≈

- **Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein „NoonSong e.V.“** Wir bieten Mitgliedschaften für jeden Geldbeutel an! (Monatsbeitrag wahlweise 5 €, 10 €, 25 €). **Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.**
- Bitte **spenden** Sie auch heute wieder großzügig am **Ausgang** oder auf unser Vereinskonto: **noonsong e.V.; Deutsche Kreditbank (BLZ 120 300 00), Konto-Nummer: 100 536 59 76** (Spendenquittungen werden auf Wunsch zugesendet).

